

Bremen-Nord – Region mit Zukunft

Jens Böhrnsen, unser Bürgermeister, betont immer wieder: Bremen-Nord ist ein sehr gutes Stück Bremen. Wir zeigen auf die Vorzüge, modern nicht, aber bringen den Bezirk voran: Der **einheitliche VBN-Tarif** ist da! Das **BWK-Gelände** mausert sich, das **Bürgerhaus** erstrahlt neu, und der **Gesundheitspark** nimmt Gestalt an.

Was sind die **Ziele** der SPD für Bremen-Nord?

Bildung – wieder an erster Stelle

Gute Bildung für alle ist immer Schwerpunkt sozialdemokratischer Politik. Markenzeichen der SPD für Bremen sind **Ganztagschule** und **Inklusion**.

In Bremen-Nord wollen wir mehr Schulen mit Inklusion, alle Grundschulen mit Ganztagsunterricht, vermehrt in gebundener Form. Die Oberschulen sollen stark bleiben. Wir achten auf **Schul- und Unterrichtsqualität**, auf gleichmäßig gute Ausstattung in allen Stadtteilen, und auf Chancengleichheit für alle Kinder (und nicht nur auf Berufstätigkeit der Eltern).

Das gilt vor allem für U3- und Kita-Plätze! Die benötigen wir auch auf Vorrat: für neu Hinzugezogene, gerade auch für Flüchtlinge.

Gute Arbeit – wir brauchen sie hier

Industrielle Arbeitsplätze, nach Tarif bezahlt, sind Kern einer guten Entwicklung von Bremen-Nord. Alle Behörden müssen diesem Ziel dienen. Dazu brauchen wir die **Wirtschaftsförderung** und andere Angebote **vor Ort**, und wir brauchen **alle Gewerbegebiete**.

Wir sind guter Standort für Energiefirmen. Die **Gesundheitswirtschaft** (Klinik, Science Park, Gesundheitspark) soll ein Markenzeichen Bremen-Nords werden.

Naherholung und Fahrradtourismus ist ein weiteres Standbein. Es ist sehr schön hier, aber zu wenige wissen davon.

Wir werben für die **Ausbildungsgarantie** für junge Menschen. Der Bund soll wieder mehr Geld für Programme mit Arbeitslosen einsetzen. Wir haben starke Träger (ALZ, BRAS).

Umwelt – mit Energie

Wir haben Umweltprobleme hier, und wir arbeiten an ihrer Lösung mit. Vor allem die Schäden durch das **Tanklager Farge** müssen so rasch wie möglich saniert werden.

Wir werden die **Recyclinghöfe** in Bremen-Nord stärken. Unsere **Grünflächen** verdienen als Naherholungsziele mehr Pflege.

Wir werden helfen, hier vor Ort Standorte für erneuerbare Energie zu finden. Und wir fordern eine langfristige Zielsetzung für das **Kraftwerk Farge** mit Erhalt der Arbeitsplätze.

Stadtentwicklung – mit den Bürgern

Die SPD hat sich intensiv um **Bürgerbeteiligung** bei der **Stadtentwicklung** gekümmert, wie beim Blumenthaler Markt, dem Vegesacker Bahnhofsvorplatz oder der Verminderung des LKW-Verkehrs in Burglesum.

Der Erfolg der Kampagne „**Eine Stadt – ein Tarif**“ hat viel mit der SPD zu tun. Sie hat das unverdrossen gefordert und hatte in Jens Böhrnsen einen starken Verbündeten. Jetzt werden wir genauso hartnäckig auf der kompletten **Durchbindung** der Züge zwischen Hauptbahnhof und Farge bestehen.

Gesundheit – Versorgung vor Ort

Das Medizin-Konzept 2017 des Senats hat das **Klinikum Bremen-Nord** gestärkt (z.B. Altersmedizin). Wir wollen das Klinikum weiterentwickeln, z.B. bei Lungen- und Herzkrankheiten.

Und wir wollen uns für eine angemessene **fachärztliche Versorgung** in Bremen-Nord einsetzen.

Sicheres Leben – für alle im Stadtteil

In Bremen-Nord leben viele **Senioren**. Planungen sollen das immer berücksichtigen. Wir brauchen aufsuchende Altenarbeit und die Begegnungsstätten.

Zum Wohlfühlen aller gehört auch die **Öffentliche Sicherheit**: starke Polizeipräsenz (und zwar auf der Straße!), mehr Kontaktpolizisten. Die Feuerwehr muss gestärkt werden. Und gut finanzierte **offene Jugendarbeit** ist notwendige Präventionsarbeit!

Wir haben uns bemüht, dass **Flüchtlinge** gut aufgenommen werden. Das setzen wir fort.

Für alle Bürger werden wir weiter guten und sozialen **Wohnungsbau** unterstützen.

Sport – ein Herzensanliegen

Die SPD will in Bremen-Nord vor allem den **Breitensport** fördern. Die Sportstätten müssen gut in Schuss gehalten und, wo nötig, saniert werden. Die Jacobs University soll auf den Oeversberg verzichten und ihre Sportstätten für die Vereine verstärkt öffnen.

Die dritte Sportstunde in den Schulen darf nicht weiter wegfallen. Die Übungsleiter müssen gestützt werden. Das und anderes dient dem Breitensport.

Deshalb – zur Wahl gehen

Am 10. Mai wählen Sie die Bürgerschaft des Landes Bremen und die Beiräte in den Stadtteilen Blumenthal, Burglesum und Vegesack. Das geht auch vorher per Briefwahl.

Denken Sie daran: **X X X X X**

Sie haben je Stimmzettel 5 Stimmen!

Sie können diese Stimmen einer Partei (Liste) oder einem Kandidaten / einer Kandidatin geben. Sie können sie aber auch verschiedenen Parteien oder verschiedenen Kandidatinnen und Kandidaten geben.

Wir bitten Sie:

Bürgerschaftswahl: Geben Sie Ihre Stimmen der **Liste der SPD** oder den **Kandidatinnen und Kandidaten der SPD aus Bremen-Nord!**

Dann stärken Sie die SPD in Bremen und Bremen-Nord, aber auch Jens Böhrnsen, unseren bewährten Bürgermeister.

Beiratswahl: Geben Sie Ihre Stimmen der **Liste der SPD** oder den **Kandidatinnen und Kandidaten der SPD!**

Sie setzen diesen Bremen-Nord-Plan um.

V.i.S.d.P.
SPD-Unterbezirk Bremen-Nord
Alte Hafenstr. 26, 28757 Bremen
www.spdbremennord.de

Bremen-Nord-Plan 2015 – 2019

Kurzfassung

knapp, deutlich und präzise

